

**HELLERHOF**

(UNTERRATH) Blumen, Die Motive für Bilder sind lus, Eckenerstraße 1, bietet eschrittene an. Die Gruppe i Uhr. Info: ☎ 42 30 295.

(MITTE) Schwimmen macht und ihre Kinder (ab dem 2. ab 18 Uhr in das Lehrmen. Anmeldung und wei-45.

(ENRATH) 1762 ließ Kur- s Mannheim nach Benrath etzt werden. Einen Vortrag (4.30 Uhr, im Gartenkunst- Anmeldung: ☎ 89 21 903.

(SELS) Die Kinder singen, n Erziehungstipps aus. Für l im Familienbildungswerk, Kurs startet am Donnerstag, 60 02 820.

Das Pilates-Training stärkt glichkeit der Gelenke und (urs beginnt am Dienstag, 2. zentrum, Wildenbruchstra- 820.

Die Freiwilligenzentrale enamtliche Helfer für die chülern (1. und 2. Klasse). le mögen und gerne basteln. rv.freiwilligenzentrale.info.

**ir Fortuna**

Paderborn am Sonn- Einsatz.

ythmus. An den Stationen olzheimer Platz" und ordpark / Aquazoo" halten

# Viel schöner und viel sicherer

**GARTENBAU.** Am Parkplatz für den Friedhof Itter verwandelten die Stoffels eine verwilderte Ecke zum blühenden Schmuckstück.

JO ACHIM GESCHKE

**ITTER/HOLTHAUSEN.**

Wenn es die Stadt nicht packt, machen wir es eben selbst, sagen sich die Gärtner Willi und Andreas Stoffels. Und legten los am Friedhof Itter: Sie haben vor ihrer Gärtnerei die Einfassung des städtischen Parkplatzes komplett neu gestaltet. Und so freie Sicht auf Geschäfte und abgestellte Autos geschaffen. Denn früher, berichtet Gärtner Willi Stoffels, „war zur Straße hin alles zugewachsen und blickdicht, da hatten wir fast jeden Tag einen Autoaufbruch. Und im Geschäft waren sieben Mal morgens die Scheiben eingeschlagen.“ Der Wettbewerb Entente Florale gab ihrem Vorhaben endlich den nötigen Schwung, gestern stellten Stadtverwaltung und Gärtner den neuen Eingang an der Itterstraße 118 vor.

**Schon lange geplant**

Eines kleines Stück japanischer Garten ist dort entstanden, mit Rasen, Felsen, dekorativen Ästen als Abgrenzung und vielen Sommerblumen. Einen maroden Kirschbaum haben sie abgeholzt, rund 40 Büsche gerodet, und in einem sanft geschwungenen Dreieck Rasen gesät und Blumen gepflanzt.

So beschreiben die Brüder



Schufen in eigener Initiative einen kleinen japanischen Garten am Eingang des Friedhof Itter: (von links) Die Gärtner Willi und Andreas Stoffels. (Foto: Sergej Lepke)

schon lange geplant, jetzt kam uns aber die Entente Florale zugute.“ Zuvor habe die Stadt wegen der Finanzen abgewunken, nun kam die Genehmi-

vate Initiative für die offene, attraktive Umfriedung am Eingang zu den 10 000 Grabstätten und kündigt an: „Der Maschendrahtzaun wird auch

rufen uns begeistert zu: Super!“, erzählt Willi Stoffels-der übrigens mit Ehefrau Kathrin das diesjährige Schützenkönigspaar in Himmelgeist stellt. Wir hoffen, dass jetzt die

ein Kriminalitätsschwerpunkt: „Seit Januar wurden dort nur noch zwei Diebstähle aus geparkten Fahrzeugen registriert“, bestätigt Polizeisprecher Marko Niesczewy